

FOODFAIR -

Mit Künstlicher Intelligenz tier-, verbraucher- und marktgerecht produzieren

Programm, Stand: 02.11.2021

Datum	Donnerstag, 11.11.2021, 11:00 – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	BigBlueButton
Anmeldung	https://www.uni-vechta.de/koordinierungsstelle-transformationsforschung-agrar/veranstaltungen/anmeldung-fuer-veranstaltungen
Veranstalter	Verbund Transformationsforschung agrar Niedersachsen (trafo:agrar)
Format	Transformation mal Kurz & Knackig: 1 Vortrag + Diskussion
Zielgruppe	Agrar- und Ernährungswirtschaft, Landwirt*innen, Interessierte aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Verwaltung, Gesellschaft
Moderation	Dr.in Barbara Grabkowsky, Leitung trafo:agrar

Programm

Ab 10:45 Uhr Registrierung & virtueller Welcome-Coffee

11:00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Barbara Grabkowsky, Leitung trafo:agrar

11:05 Uhr **Einführendes Grußwort zur Relevanz digitaler Technologien im Umbau der Nutztierhaltung**
Prof.in Imke Traulsen, Systeme der Nutztierhaltung, Department für Nutztierwissenschaften, Georg-August-Universität Göttingen

11:15 Uhr **FOODFAIR – Mit Künstlicher Intelligenz tier-, verbraucher- und marktgerecht produzieren**
Jörg Brezl, geschäftsführender Gesellschafter der SLA GmbH in Quakenbrück

11:35 Uhr **Diskussion**

12:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Was diskutieren wir am 11. November 2021?

Der Druck des Marktes und der Öffentlichkeit auf die Fleischproduzenten nimmt stetig zu. Wer marktfähig produzieren will, muss seine Prozesse verschlanken und gleichzeitig das Wohl der Tiere und die Wünsche der Verbraucher noch stärker berücksichtigen als bisher. Was für Viele wie die Quadratur des Kreises klingt, ist – wie Jörg Brezl, Geschäftsführer der SLA in Quakenbrück anschaulich darlegt – alles andere als ein Hexenwerk. „Mit Künstlicher Intelligenz (KI) stehen uns heute zahlreiche Möglichkeiten zur Verfügung, um Prozesse entlang der Wertschöpfungskette von der Weide bis auf den Teller zu optimieren – und zwar so, dass sowohl der Produzent, der Handel als auch Verbraucher und Tiere davon profitieren. Food Waste zum Beispiel kann mit KI messbar reduziert werden.“ In seinem Vortrag schildert Jörg Brezl, wie er gemeinsam mit dem DIL und der Österreichischen Fleischkontrolle (ÖFK)

das Projekt FOODFAIR ins Leben gerufen hat: Ein interdisziplinäres KI-Expertenteam mit dem Anspruch, konsistente Prozesse zu vernetzen und die Lebensmittelwirtschaft unter Berücksichtigung globaler Werte wie Transparenz, Rückverfolgbarkeit und Nachhaltigkeit zu verbessern.



Prof.in Imke Traulsen

Prof.in Imke Traulsen, Systeme der Nutztierhaltung, Department für Nutztierwissenschaften, Georg-August-Universität Göttingen



Jörg Brezl

Gelernter Fleischer, Industriekaufmann und Dipl.-Betriebswirt

35 Jahre Know-how in der Food-Industrie

Leitung und Umsetzung zahlreicher IT- und Digitalisierungsprojekte (u.a. bei Tönnies, Müller Gruppe, Rügenwalder Mühle, Laemthong, Dr. Oetker, Globus, Hofbräuhaus)

Seit 2009 bei SLA

Jörg Brezl, geschäftsführender Gesellschafter der SLA GmbH in Quakenbrück, schaut auf über 35 Jahre Erfahrung in der Food-Industrie zurück. Gemeinsam mit seinem Team aus IT-Experten hat er es sich zur Aufgabe gemacht, Produzenten der Lebensmittelindustrie mit einem ausgeprägtem Innovationsgeist und vorausschauenden Digitalisierungslösungen sicher in die Zukunft zu begleiten.

Kontakt:

Katrin Mieck, *Veranstaltungsmanagement*

Verbund Transformationsforschung agrar Niedersachsen (*trafo:agrar*)

E-Mail: katrin.mieck@trafo-agrar.de

Tel.: 04441 15-831